

Erster Vorsitzender: Manfred Mahr
Zweite Vorsitzende: Dr. Kerstin Krauß
Schatzmeister: Manfred Erb, Bankfachwirt
Schriftführer: Jonathan Ruhl
Beisitzer: Christina Ruhl, Stephan Bürcky
Rechnungsprüfer: Simone Rech, Reiner Rech
Geschäftsadresse: VES, c/o Manfred Erb, Poststr. 16B
67316 Carlsberg. Email: Mwerb1@aol.com
Bankverbindung: SpDbg IBAN DE 54 5405 1990 0000 0070 96



Verein ehemaliger
Schülerinnen
und Schüler
des Gymnasiums
Weierhof am
Donnersberg e.V.

Nr. 164	März	2017
---------	------	------

1.516

Liebe Mitglieder und Freunde des Weierhof,
zu unserer satzungsgemäßen Mitgliederversammlung mit den Neuwahlen des Vorstandes, der Beisitzer und der Kassenprüfer, lade ich Sie herzlich ein. Sie findet statt am

Freitag, den 31. März 2017, Beginn 19.30 Uhr, im „Chefche,“ in der Weierhof Siedlung.

Die Tagesordnung umfasst die folgenden Punkte:

- TOP 1: Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 2: Berichte des Vorsitzenden und des Kassenwarts
- TOP 3: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 4: Aussprache zu den Berichten
- TOP 5: Entlastung des Vorstandes
- TOP 6: Neuwahlen des Vorstandes, der Beisitzer und der Kassenprüfer
- TOP 7: Jubiläumsjahr 2017
- TOP 8: Anträge
- TOP 9: Verschiedenes

Der Vorstand freut sich, viele unserer Mitglieder begrüßen zu können.

Was gibt es Neues an der Schule ?

Michaela Langkabel, stellvertretende Schulleiterin, geht nach 37 Jahren erfolgreicher Tätigkeit am Gymnasium Weierhof in den wohlverdienten Ruhestand.



In einer stimmungsvollen und humorigen Feier, wurde Michaela Langkabel am 14.02.2017 in der Aula verabschiedet. Sie gehört zum „pädagogischen Urgestein“ der Anstalt. Schulleiter Georg Ballod hatte sie 1980 zum Weierhof gelockt. Sie, die in den ziebziger Jahren Mathematik und Physik studiert hatte, was

damals für Mädchen schon revolutionär war. In vielfältigen Positionen hat Sie in den Jahrzehnten ihrer Tätigkeit, den Weierhof entscheidend geprägt. Sei es in der Leitung der Unter- und Mittelstufe, der Personalvertretung, im Vorstand des Schulvereins und zuletzt in der Schulleitung.

Der Vorsitzende richtete in der Verabschiedungsfeier die folgenden Worte an Sie. „Liebe Michaela, sehr geehrte Gäste, immer wenn ich mit großem Vergnügen Jubiläumsjahrgänge über ihre ehemaligen Schule führe, stellen sich zwei Fragen besonders häufig. Erstens, können wir nochmal in die Aula Turnhalle, um diesen speziellen Geruch dort in der Nase zu spüren? Die meisten sagen dann, das riecht noch genauso wie vor zwanzig oder dreißig Jahren. Und, im Lehrerzimmer wird gefragt, wer ist denn von unseren ehemaligen Lehrern noch an der Schule? Tja, da werde ich dann zukünftig sagen, dass Frau Langkabel nicht mehr an der Schule ist. Die ist in Pension gegangen.

Ich erinnere mich noch an die Treffen des Ausschusses, in dem wir beide mitgewirkt haben, um eine Hausordnung für die Schule zu erstellen. Wie wir um die Bedeutung von roten und weißen Schnürsenkeln diskutiert haben, wie wir um die richtigen Worte gerungen haben: Wie sieht eine altersgemäße Kleidung von Schülerinnen der sechsten und siebten Klassen aus.

Und da war sie: Deine Gelassenheit, deine Souveränität, dein Lachen.

Und dann ging das ganz leicht.

Ich weiß nicht, wie es in dir heute aussieht. Ich kann da nur aus eigener Erfahrung sprechen. Als ich vor nunmehr fast sechs Jahren in den Ruhestand ging, tat ich dies mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Das lachende Auge freute sich auf genügend Zeit, die Zeitung beim Frühstück ausgiebig von vorne bis hinten zu studieren. Und – keine Korrekturen mehr zu haben. Das weinende Auge dachte an diese besondere Schule, die für lange Jahre nun einmal die zweite Heimat geworden ist. Mit der man sich so stark verbunden fühlte. Ich denke, dass du diese Verbundenheit mit dem Weierhof in den langen Jahren deiner Tätigkeit nachdrücklich gezeigt hast.

Ich habe nicht lange überlegen müssen, was ich dir im Namen des Vereins der Ehemaligen zum Eintritt in deine Pensionierung schenken könnte.

Du wirst mehr mit deiner Enkelin spielen. Da möchte ich dir dieses Buch wärmstens empfehlen. Es heißt: „Das einzig wahre Buch für Großeltern und ihre Enkel.“ Man ist ja ein wenig aus der Übung wie man die Kleinen sinnvoll beschäftigt. Hier steht alles drin. Wie man einen Haargummi selbst näht, wie man Ringel ringel Reihe tanzt und wie man gesunde Muffins backt. Und auf dem Weg von der Terrasse zum Rasen, da braucht man auch dann mal ne Rast. Dafür ist dieser Klapphocker dann bestens geeignet.

Im Namen des Vereins der Ehemaligen, die besten Wünsche zum neuen Lebensabschnitt. Genieße es“.

Das Schuljahr 2016 / 17 startet am Weierhof mit insgesamt 119 neuen Weierhöferinnen und Weierhöfern in fünf fünften Klassen. Zwei neue Lehrer haben ihre Tätigkeit an der Schule begonnen. Frau Stefanie Etten (Ch, M) und Herr Bernd Melchior (D, G). Verlassen haben die Schule Frau Altherr, Herr Kus, Herr László, Herr Jacob und Herr Rößel. Nach Abschluss der Anmeldefrist im Januar, werden auch für das neue Schuljahr 2017 / 18 fünf fünfte Klassen den Weierhof besuchen.



Das Jubiläumsjahr 2017 hat schon begonnen. Ich habe Ihnen den Flyer der Schule angehängt, in dem die einzelnen Jubiläumsveranstaltungen aufgelistet sind. Besonders möchte ich auf den 23. September hinweisen mit dem Jubiläumsschulfest und dem sich an

schließenden Open – Air Special. Ich hoffe und wünsche, dass sich viele Ehemalige einfinden und diesen Tag zusammen feiern und genießen. 150 Jahre Weierhof sind ein stolzes Jubiläum. Durch die Wirren der Zeiten hat sich die Institution Weierhof immer wieder behauptet, gerade auch in schwierigen Zeiten. Umso mehr Anlass, dies zu feiern.

Ehemalige referieren an ihrer alten Schule



Niels Treiber und Alexander Gmyrek waren die Referenten unserer diesjährigen Veranstaltung am 15. März 2017 in der Aula.

Auch in diesem Jahr fanden die Worte der beide Referenten offene Ohren und große Aufmerksamkeit bei den Jahrgängen 11 und 12. Beide betonten, dass der Weierhof mit seiner Schulatmosphäre und seinem offenen und auf Teamarbeit ausgerichteten Unterrichtsformen prägend war für sie. Alexander Gmyrek zeigte auf, dass sich die Automobilbranche in den nächsten Jahren revolutionär verändern wird. Der Diplom Ingenieur ist Chefarchitekt bei Daimler Benz und arbeitet vor allem in den Bereichen Digitalisierung, Customer Experience und vernetztes Fahrzeug. Er ist bei Capgemini in Stuttgart angestellt.

Niels Treiber hat nach wechselvollen beruflichen Erfahrungen 2006 in Göllheim die SONIMA gegründet. Er ist Inhaber und Geschäftsführer. SONIMA ist als Supply Chain Unternehmen vor allem für die Automobilbranche tätig. Die Betriebsfelder sind im wesentlichen auf die Lagerhaltung, Reinigung, CNC Bearbeitung und Laserschweißen ausgerichtet. In seinem sehr persönlich gehaltenen Vortrag riet er den zukünftigen Abiturienten, nicht nach der Note, sondern nach Neigungen und Interesse zu schauen.

Die zweite Vorsitzende Dr. Kerstin Krauß und Vorsitzender Manfred Mahr dankten den beiden Referenten und überreichten ein Weinpräsent und die Nadel des Vereins der Ehemaligen.

Abiturentlassungsfeiern 2016

Zum ersten Mal nach langer Zeit wieder, fanden am Weierhof zwei Abiturentlassungsfeiern in einem Jahr statt. Am 11.03.2016 wurden 86 G9 Abiturienten entlassen. In seinem Grußwort erinnerte der Vorsitzende daran, dass bei der Einführung der Kurzschuljahre 1966 / 67 ebenfalls zwei Abiturjahrgänge den Weierhof verlassen haben. Der erste Abiturjahrgang mit G8 Laufbahn, also nach der 12. Jahrgangsstufe, wurde am 08. Juli 2016 verabschiedet. Entgegen vieler Befürch

tungen, haben die Schüler und Lehrer dieses Novum gut gemeistert. Beiden Jahrgängen wünschte der Vorsitzende in seinen kurzen Grußworten viel Erfolg für die Zukunft und ermunterte sie, den Weierhof und den Verein der Ehemaligen nicht zu vergessen.

Projekte

Im Jahr 2016 hat der Verein Projekte und sonstige schulische Maßnahmen mit insgesamt über 2.600 € gefördert. Zum Kanada Austausch mit der Partnerschule Rockway Mennonite Collegiate in Kitchener / Ontario haben wir 1.000 € beige-steuert. Für den Schulgarten 194 €, für das Kunstprojekt „Zeitstrahl“ 152 €. Den Fachbereich Sport haben wir für die Anschaffung von Sportgeräten und Verbrauchsmaterialien mit über 1.268 € unterstützt.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliederinnen und Mitgliedern des Vereins, die mit ihren Beiträgen dazu beitragen, dass wir die Schule fördern und unterstützen können. Bitte werben sie weiterhin für die Mitgliedschaft im Verein.

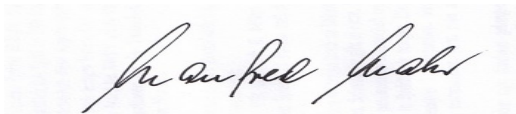
Ehemalige treffen sich an der Schule 2016

Mit Führungen über das Schulgelände und geselligen Treffen im Anschluss, haben sich die folgenden Abiturjahrgänge im Jahre 2016 an ihrer ehemaligen Schule getroffen. Der Abiturjahrgang 1976 (verantwortlich Roland Stilgenbauer) am 11.06.2016, der Abiturjahrgang 1991 am 17.09.2016 (Lars Denzer) und der Abiturjahrgang 1981 am 24.09.2016 (Wolfgang Diemer).

Elektronischer Versand der Mitteilungen

Liebe Mitglieder, nochmals die herzliche Bitte, die Einverständnis Erklärung für den **elektronischen Versand** der Mitteilungen zu geben. Dies haben bisher bereits viele Mitglieder veranlasst.

Die Versendung der Mitteilungen per Mail hat zu einer spürbaren Entlastung unserer Ausgaben geführt. Falls Sie dies noch nicht getan haben, wären ich sehr dankbar für eine Zustimmung. Senden Sie mir eine Mail (mahrmanfred@gmail.com) und ich nehme Sie in den Verteilerschlüssel auf. Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für die Zukunft.



Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins ehemaliger Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Weierhof e.V. vom 15.04.2016

Anwesend: Manfred Mahr, Manfred Erb, Kerstin Krauß, Jonathan Ruhl, Herr Dr. Drumm, Erhard Kern-Eimann, Dr. Lars Frieß, Oliver Schuff.
Entschuldigt: Rainer Rech

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Mahr begrüßt die anwesenden Mitglieder.

TOP 2 Bericht des Vorstandes und des Kassenwarts

Vorsitzender Mahr teilt mit, dass am 16. März 2016 Frau Ursula Ballod verstorben ist. Frau Ballod war lange Jahre Lehrerin am Weierhof und zusammen

mit unserem verstorbenen Ehrenmitglied Dr. Dr. Georg Ballod eine treue Wegbegleiterin des Vereins. Der Vorsitzende hat an der Beerdigung in Bundenbach teilgenommen. Viele ehemalige Kollegen und ehemalige Schülerinnen und Schüler waren ebenfalls anwesend. Bereits im Jahr 2015 verstorben ist Klaus Ludwig Kiefer (Jahrgang 1930), ein langjähriges Mitglied des Vereins. Neue Mitglieder im Verein sind Martin Wiehler (Abitur 1991), Urs Wiedemann (1991), Christine Buhrmann (1991) und Nicol Monz, geborene Preukschat (1997). Für die Mitglieder Neugewinnung sind der Tag der offenen Tür und die zahlreichen Jubiläumstreffen an der Schule mit Führungen wichtig.

Im Jahre 2015 hat der Verein über € 5.100 für verschiedene Projekt der Schule bei gesteuert. Im einzelnen waren dies Sportgeräte und Materialien für den Sportunterricht in Höhe von rund € 2.514, für die Schülerzeitung eine Videokamera mit Equipment in Höhe von rund € 737, T - Shirts für den Besuch verschiedener Klassen beim „Tigerentenclub“ in Höhe von rund € 759 und für die Anschaffung von fünfzig Oxford Klausur Wörterbüchern für den Fachbereich Englisch € 943.

Kassenwart Manfred Erb berichtet über den Mitglieder- und Kassenstand des Vereins. Zur Zeit hat der Verein 291 Mitglieder. Davon sind über 70 % zwischen 31 und 60 Jahre. Das gibt Hoffnug auf einen soliden Fortbestand des Vereins, so der Kassenwart.

Die Jahresrechnung (01.01.2015 bis 31.12.2015):

Jahresbeginn € 59.363,83; Ausgaben € 5.504,94; Einnahmen € 6.458,38; Jahreabschluss € 60.317,27.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Simone Rech und Rainer Rech haben die Kasse am 10.04.2016 geprüft und festgestellt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt ist. Sie empfehlen die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Oliver Schuff stellt den Antrag auf Entlastung des Kassenwartes und des Gesamtvorstandes. Es bestehen keine Einwände, die Wahl im Blockverfahren durchzuführen. Sie erfolgt einstimmig bei Kassenwart und allen Mitgliedern des Vorstandes.

TOP 5 Anträge

Der Fachbereich Kunst (Frau Peter) beantragt einen Zuschuss von ca. 500 Euro für die Wiedereinrichtung des Kkunsthistorischen Zeitstrahls vor der Bibliothek. Des Weiteren werden 500 Euro für Arbeitsmaterialien benötigt. Außerdem wird eine sechste Klasse im Schulgarten einen Färbergarten anlegen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 263,09 Euro. Der Japanisch-Raum soll ein landestypisches Design erhalten. Dafür werden ca. 1.400 Euro benötigt (Yumika Seki). Frau Schäfer-Hassalah beabsichtigt, 3.000 Euro in einen Workshop und einen Elternabend zum Thema Handy- und Internet-Sicherheit zu investieren. Diese Veranstaltung wird für die 5. Bis 7. Klassen von dem Journalisten Thomas Feibel angeboten. Die Mitglieder äußern Bedenken. Aus dem Kreis der ehemaligen Schülerinnen und Schüler bieten sich einige mögliche Kandidaten an, die für ähnliche Veranstaltungen infrage kommen und ohne Honorar arbeiten. Außerdem lassen sich wichtige Informationen zum Thema möglicherweise kostengünstiger durch andere Institutionen vermitteln. Daher beschließt die Mitgliederversammlung, zunächst mit Frau Schäfer-Hassalah Rücksprache zu halten. Die übrigen Beträge werden vom Verein bewilligt. Der Fachbereich Sport stellt derzeit eine Liste benötigter Geräte zusammen. Herr Dr. Frieß stellt den Antrag, das beschädigte Kriegerdenkmal er

neuern zu lassen. Der Verein stellt vorläufig 500 Euro zur Verfügung. Sollte der Betrag nicht ausreichen, berät der Vorstand nochmals über eine Aufstockung.

TOP 4 Jubiläumsjahr 2017

Der Vorsitzende stellt Vorschläge für Veranstaltungen im Jubiläumsjahr vor. Er hat auf Einladung der Schulleitung an einer Sitzung teilgenommen, die erste Vorschläge erarbeitet hat. Denkbar ist eine Projektwoche mit den Schwerpunkten Theater, Geschichte des Weierhofs.

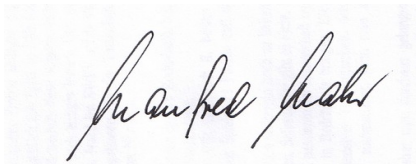
Die Veranstaltung „Ehemalige referieren“ soll in das Jubiläumsjahr integriert werden. Geplant ist ein großes Ehemaligentreffen im Internatsinnenhof am Ende des Schulfestes am 23.09.2017. Davor findet vom 19. bis 22.09.2017 eine Projektwoche an der Schule statt.

50 Jahre Abitur 2017: Herr Kern-Eimann stellt Ideen für ein Programm vor (Stadtführung Kibo, Weinprobe, Filmvorführung zur Wiedereröffnung der Heimschule 1959, Filmaufnahmen von Herrn Kubitzsch. Es wird erwogen die Veranstaltung ins Jubiläumsjahr zu integrieren. Herr Mahr wird diesbezüglich mit dem Schulverein Rücksprache halten.

TOP 5) Verschiedenes

- a) Wahlen: Die Mitgliederversammlung soll 2017 im Vorfeld vorbereitet werden, um die Wahlen des Vorstandes zu organisieren. Voraussichtlich wird der Termin Ende des Jahres 2016 stattfinden. Der Vorsitzende kündigt an, nach dem Ablauf der nächsten Wahlperiode (2020) nicht mehr zu kandidieren.
- b) Termin der Mitgliederversammlung: Als Termin für die Mitgliederversammlung wird der 31.03.2017 festgelegt.
- c) Für die Veranstaltung „Ehemalige referieren“ sucht der Verein weiterhin Kandidaten und Kandidatinnen. Diese können sich gerne melden.
- d) Mitgliederdatei: Die Mitgliederversammlung erwägt, die Strukturierung und Verwaltung der Mitgliederdatei aus organisatorischen Gründen an einen externen Dienstleister zu übergeben.
- e) Herr Dr. Drumm bittet darum, dass wichtige Nachrichten wie z.B. Todesfälle zuverlässiger an Vereinsmitglieder kommuniziert werden. Herr Mahr stellt fest, dass solche Mitteilungen am zuverlässigsten per E-Mail weitergegeben werden können.

Eisenberg, den 25.04.2016



Vorsitzender



Schriftführer

